

*Die Humanistische Hochschulgruppe und die Münchener  
Regionalgruppe der Giordano-Bruno-Stiftung laden ein ...*

*... zum Vortrag "Ein Konto für die Welt"*

Die Menschheit steht vor großen Herausforderungen. Frieden: Die Welt gibt mehr für Rüstung aus als im Kalten Krieg. Wohlstand: Für viele nicht erreichbar. Naturerhalt: Seit 1970 halbierten sich die Populationen jener Tiere, die eine wichtige Grundlage des Ökosystems bilden. Die Politik ist zur Lösung der Probleme nicht fähig.

Seit 2015 gibt es zwar erstmals in der Geschichte global verhandelte, konkrete Ziele, die 17 UN Global Goals. Doch das Allgemeinwohl ist nicht die Aufgabe nationaler Regierungen. Der nächste Schritt liegt bei der Zivilgesellschaft, bei jedem Einzelnen von uns. Joachim<sup>o</sup> Ackva fordert, dass jeder Mensch auf ein Konto, welches das UN-Sekretariat verwaltet, freiwillig ein Tausendstel des Privatvermögens einzahlt. Damit könnten alle UN Global Goals entscheidend vorangebracht werden.



**Joachim Ackva,**  
Mitinitiator des  
Pilot-Weltkontos



**THE GLOBAL GOALS**  
For Sustainable Development

*... und anschließenden Konzert*



**Michael Leslie**  
spielt

*Ludwig van Beethoven*  
Klaviersonate E-Dur, op. 109

*Franz Schubert*  
Klaviersonate B-Dur, D960

Michael Leslie, Konzertpianist

**am Samstag, 23. Juni 2018 um 16 Uhr**  
**im Max-Planck-Saal**  
**des Akademischen Gesangvereins, Ledererstraße 5**

**Eintritt frei!**